

Medienmitteilung

26 Jugendliche sind mit agriPrakti gestartet

Sursee/ Am 19. August 2020 starteten 26 Jugendliche mit dem agriPrakti-Zwischenjahr 2020/2021. Das Zwischenjahr ist nach wie vor sehr beliebt und lockt Jugendliche mit verschiedenen Berufszielen an.

Die 26 jungen Frauen starteten vergangenen Mittwoch ihren ersten Schultag des Agriprakti Hauswirtschaftsjahres in Sursee. Der achte Agriprakti-Jahrgang ist eine reine Frauenklasse.

Vier Tage pro Woche verbringen die Jugendlichen im bäuerlichen Haushalt. Einen Tag pro Woche findet der praxisbezogene Unterricht am BBZN in Sursee statt. Ein wichtiges Thema in der Schule ist das Lehrstellen-coaching. Ziel der Ausbildung ist, dass sämtliche Schülerinnen nach dem Ausbildungsjahr eine Anschlusslösung finden. Sie erlernen alles rund um die Fächer Allgemeinbildung, Gartenbau, Gesundheitsvorsorge, Produkteverwertung, Haushaltführung sowie Ernährung und Verpflegung. Das Erlernete kann im bäuerlichen Haushalt praktisch umgesetzt werden.

agriPrakti Hauswirtschaftsjahr

Mit dem Bildungsjahr Hauswirtschaft will der Luzerner Bäuerinnen- und Bauernverband interessierten Jugendlichen ermöglichen, ein sinnvolles Zwischenjahr vor dem Start einer Berufslehre zu absolvieren. Die Jugendlichen leben während dem agriPrakti – Hauswirtschaftsjahr fünf Tage die Woche auf dem Betrieb. Sie sollen sich in der Familie integrieren und am Sozialleben teilhaben können. Bei der Arbeit im Haushalt, in Kombination mit dem Schulbesuch an einem Tag pro Woche, lernen die Auszubildenden wichtige Alltagskompetenzen.

Ausbildung, Abschluss und Kosten

Inhalt Ausbildung:

Das Zwischenjahr agriPrakti besteht aus vier Tagen praktischer Ausbildung im bäuerlichen Haushalt und einem Tag praxisbezogenem Unterricht nach Lehrplan.

In folgenden Fächern werden die Auszubildenden unterrichtet: Allgemeinbildung, Ernährung & Verpflegung, Haushaltführung, Gartenbau, Produkteverwertung, Gesundheitsvorsorge und Lehrstellencoaching.

Abschluss:

Am Ende jedes Semesters erhalten die Auszubildenden einen Notenausweis. Zum Schuljahrende wird ein ausführliches Arbeitszeugnis von der Ausbilderin ausgestellt.

Kosten (ab Schuljahr 2020/21):

Schulgeld: CHF 4'900.00

Lohn brutto: CHF 1'240.00, inklusive Naturallohn von CHF 990.00

Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite unter: www.agriprakti.ch.

Ihr Kontakt:

Luzerner Bäuerinnen- und Bauernverband

Sibille Burri · Ansprechperson Geschäftsstelle agriPrakti

Fon 041 925 80 21 · E-Mail sibille.burri@luzernerbauern.ch



Bildlegende: Die 26 jungen Frauen im Schulgarten in Sursee. Links Vera Bühlmann, Leiterin Agriprakti und rechts Silja Müller (vorne) und Sabrina Schürch (hinten), Lehrpersonen Agriprakti.

Sursee, 21. August 2020